

Nachdem der Finanzausschuss am vergangenen Mittwoch den FDP-Antrag, sich vom Großmarkt und den Stadtteilrathäusern zu trennen, abgelehnt hat, wollen die Liberalen im Bauausschuss am 16. November wissen, was die Immobilien der Stadt kosten.

Eine solche Information liegt zurzeit nur bezüglich des Stadtwaldhauses vor. Der Sanierungsaufwand wird dort auf 3,2 Mio. Euro geschätzt.

"Bezüglich des Großmarktes und der Rathäuser in den Stadtteilen tapen wir leider im Dunkeln", erklärt der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion, Paul Hoffmann. Er hat deshalb für die Bauausschusssitzung einen Fragenkatalog erarbeitet.

Zum Großmarkt fragt Hoffmann, welcher Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten es bedarf, wie hoch die Vermietungsquote ist, welcher Mietzins pro qm erzielt wird und wie hoch die Mietrückstände sind.

Zu den historischen Rathäusern will Hoffmann wissen, welche Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten es bedarf, welcher zusätzliche Bedarf sich in Bezug auf die Barrierefreiheit ergibt und wie sich die jeweilige räumliche Auslastung gestaltet.